



➤ Clara Rilke-Westhoff (\*Bremen 1878 - † Fischerhude 1954), Bildhauerin  
*Sitzender Knabe*, (1900)

**Werkbeschreibung:**

Bereits 1899–1900 hielt sich die Bremer Künstlerin Clara Westhoff zusammen mit Paula Becker (1876–1907), später Modersohn-Becker, in Paris auf. Dort nahm sie Unterricht bei Auguste Rodin – eine Begegnung, die ihre künstlerische Entwicklung entscheidend beeinflusste. In späteren Jahren kehrte sie wiederholt in Rodins Atelier zurück.

Der Sitzende Knabe ist wie das Stehende Mädchen ursprünglich 1900 als Gipsfiguren nach Westhoffs erster Rückkehr aus Paris entstanden. Beide Figuren wurden 1925 vermutlich als Pendants nochmals in Wachs modelliert, bzw. gegossen. Ihre Kinderfiguren zeigen ihre eigene künstlerische Handschrift, die von einem ruhigem Ausdruck, eleganten Formen, Gespür für die Fragilität von Körpern und die Eigenheiten von Gesichtern geprägt ist.

Eva Fischer-Hausdorf

# KUNST HALLE BREMEN



↗ Clara Rilke-Westhoff (\*Bremen 1878 - † Fischerhude 1954),  
Bildhauerin  
*Sitzender Knabe*, (1900)

---

<b>Abmessungen</b>	Objekt: 17,5 x 10,5 x 25 cm
<b>Raum</b>	nicht ausgestellt
<b>Inventarnummer</b>	369-1953/5
<b>Permalink</b>	↗ <a href="https://www.kunsthalle-bremen.de/DE-MUS-027614/object/426">DE-MUS-027614/object/426</a>

---

## Werkinformationen

<b>Künstler</b>	Clara Rilke-Westhoff (*Bremen 1878 - † Fischerhude 1954), Bildhauerin
<b>Werk</b>	<b>Titel</b> Sitzender Knabe <b>Entstehungsdatum</b> (1900)
<b>Grunddaten</b>	<b>Abmessungen:</b> Objekt: 17,5 x 10,5 x 25 cm Werktyp: Skulptur Technik: Wachs, rotüber Gipskern (Sockel) modelliert <b>Erwerbsinformation:</b> 1953 Geschenk aus dem Nachlass Georg Schütte 1953
<b>Creditline</b>	Kunsthalle Bremen - Der Kunstverein in Bremen